

PosiTector® **BHI**

Barcol Hardness Durometer

 On-Gage Help Reference

Ayuda en el Medidor | On-Gerät-Hilfe | Aide sur l'instrumentation



DeFelsko®
The Measure of Quality

Einführung

Diese Anleitung ist eine Zusammenstellung der im Menü Ihres PosiTector-Messgeräts verfügbaren Hilfetexte. Durch Drücken von  können Sie diese Hilfetexte jederzeit im Gerätemenü aufrufen und indem Sie einen Menüpunkt auswählen und  drücken.

Informationen zur Verwendung und Bedienung Ihres Messgeräts finden Sie in der mitgelieferten Bedienungsanleitung. Alternativ können Sie alle Bedienungsanleitungen auch hier www.defelsko.com/manuals als PDF herunterladen.

Bitte halten Sie Ihr Messgerät durch Softwareupdates auf dem neusten Stand. Regelmäßige Softwareupdates sorgen neben erhöhter Stabilität und eventuell neuen Funktionen des Geräts auch dafür, dass alle Hilfetexte stets aktuell sind. Weitere Informationen zu Updates finden Sie hier: www.defelsko.com/updates.

Contents

Speicher	2
Anzeigen	2
Speicher AUS	2
Speicher EIN	2
Löschen	2
Statistik	3
Statistik	3
Löschen	3
HiLo-Alarm	3
Kalibriereinstellungen	4
1-Punkt	4
Nullsetzung	5
Kal zurücksetzen	5
2-Punkt	5
Einrichtung	6
Uhrzeit & Datum einstellen	6
Zurücksetzen	6
Batterietyp	7
Lautstärke	7
Kontin. Messen	7
Touch	7
Displayhelligkeit	7
Drehung der Anzeige aus	8
Sprache	8
Messgerät-Info	8
Hochauflösung	8
Testzeit	8
Verbindungen	9
USB	9
Synchro	9
USB Drive	9
JSON Files	10
HTML Bericht	10
Auto Sync .net	10
Software-Update	10
Hilfe	12
Ausschalten	13

Speicher

Der PosiTector BHI Standard hat einen internen Speicher zur Aufzeichnung von 1000 Messungen in einem Block. Gespeicherte Messwerte können am Display des PosiTector BHI betrachtet werden und Sie können darauf über einen Computer zugreifen. Alle gespeicherten Messwerte werden mit Datum und Uhrzeit versehen.

Das Speichersymbol erscheint und grundlegende Statistiken werden angezeigt, wenn das Speichern von Messdaten eingeschaltet ist.

HINWEIS:

Löchen des letzten Messwertes durch Drücken von (-).

Anzeigen

Verwenden Sie die Aufwärts- oder Abwärts-Tasten, um durch die Informationen, die statistische Zusammenfassung und eine Liste mit den einzelnen Messwerten des aktuell geöffneten Blocks zu blättern. Drücken Sie zum Beenden die mittlere Navigationstaste.

Speicher AUS

Schaltet den Speicher aus und stoppt die Aufzeichnung (gespeicherte Messwerte bleiben im Speicher)

Speicher EIN

Schaltet den Speicher ein und beginnt mit der Aufzeichnung von Messungen.

Löschen

Entfernt alle gespeicherten Messwerte aus dem Speicher.

Statistik

Menüpunkt zur Konfiguration des Statistik- und HiLo-Alarm-Modus.

Statistik

Im Statistik-Modus wird folgendes kontinuierlich aktualisiert und angezeigt: Mittel, Standardabweichung, Min/Max Dicke und Anzahl der Messungen.

Wenn Statistik ausgewählt ist, erscheint das entsprechende Statistik-Icon und eine statistische Zusammenfassung erscheint auf dem Display.

Entfernen Sie die letzte Messung aus der Zusammenfassung, indem Sie die Taste (-) drücken. Drücken Sie (+), um die Statistik zu löschen.

Löschen

Löscht alle Statistiken und HiLo-Tabellen auf dem Display.

HiLo-Alarm

Das Messgerät warnt den Benutzer sichtbar und hörbar, wenn die Messwerte die vom Benutzer angegebenen Grenzwerte überschreiten.

Wenn HiLo Alarm ausgewählt ist, wird die aktuelle Lo-Einstellung angezeigt. Passen Sie die Einstellung mit den Tasten (-) oder (+) an. Wählen Sie Weiter, um diesen Wert zu bestätigen. Die aktuelle Hi-Einstellung wird nun angezeigt. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um die Hi-Einstellung anzupassen.

Jede Messung wird mit den definierten Hi- und Lo-Grenzwerten verglichen. Das Messgerät gibt einen Signalton ab, wenn die Ergebnisse innerhalb dieser Grenzwerte liegen. Ein einzelner tiefer Ton ertönt, wenn der Messwert unterhalb der Lo-Grenze liegt, und ein hoher Ton, wenn er oberhalb der Hi-Grenze liegt. Drücken Sie (+), um die HiLo-Messwerte zu löschen.

Das Statistik-Symbol erscheint auf dem Display.

Kalibriereinstellungen

Kalibrierung und Überprüfung der Genauigkeit

Zwei Schritte stellen die größte Genauigkeit sicher:

1. Kalibrierung - typischerweise vom Hersteller durchgeführt. Alle Sonden werden mit Kalibrierzertifikat geliefert.
2. Überprüfung - typischerweise vom Benutzer auf bekannten Referenzstandards durchgeführt, wie etwa dem beigefügten Kontrollscheiben.

Kalibrierung

Unter Kalibrierung versteht man den hochqualifizierten, kontrollierten und dokumentierten Prozess, bei dem rückführbare Kalibrierstandards über den gesamten Betriebsbereich der Sonde gemessen und verifiziert wird, dass die Ergebnisse innerhalb der angegebenen Genauigkeit der Sonde liegen. Kalibrierungen werden vom Hersteller, seinem autorisierten Vertreter oder von einem akkreditierten Kalibrierungslabor in einer kontrollierten Umgebung nach einem dokumentierten Verfahren durchgeführt.

Überprüfung

Die korrekte Funktionsfähigkeit des Gerätes kann mithilfe der mitgelieferten Kontrollscheiben und der Nivellierplatte überprüft werden. Legen Sie die Nivellierplatte unter den Fuß und platzieren Sie die Kontrollscheiben auf einer ebenen und harten Oberfläche. Führen Sie auf jeder Kontrollscheibe jewel drei bis fünf Messungen durch. Die Messpunkte sollten dabei mindestens 6 mm voneinander entfernt sein. Falls der Durchschnittswert dieser Messungen außerhalb der kombinierten Genauigkeit von den Kontrollscheiben und der des Messgerätes liegt, sollten Sie das Gerät vom Hersteller überprüfen lassen.

Mögliche Ursachen dafür, dass das Messgerät nicht ordnungsgemäß misst: Die Spitze ist möglicherweise beschädigt ist, Ein falscher Druck wird auf den Testblock ausgeübt, oder die Temperaturen liegen jenseits normaler Bedingungen.

Überprüfen Sie die Genauigkeit am Anfang und am Ende jeder Arbeitsschicht. Wenn während der Arbeitsschicht das Messgerät fallengelassen wird oder der Verdacht besteht, dass es falsche Messungen anzeigt, sollte seine Genauigkeit erneut überprüft werden.

1-Punkt

Stellt das Messgerät auf eine bekannte Materialhärte ein.

Drücken Sie die Taste (+), um die Zahl der Messungen zu wählen, die verwendet werden sollen, um einen Durchschnitt zu erhalten, typischerweise 3 bis 10 Messungen. Je größer die Abweichung zwischen den Messungen ist, desto mehr Messungen

sollten vorgenommen werden, um einen Durchschnitt zu erhalten.

Messen Sie wiederholt das Muster mit der bekannten Härte, indem Sie die grünen Pfeile am Display als Richtlinie verwenden. Nach der letzten Messung berechnet das Messgerät einen durchschnittlichen Messwert aller an dem Muster vorgenommenen Messungen und zeigt diesen an. Wenn der erwartete Härtewert nicht erreicht wird (innerhalb der Toleranz), stellen Sie den angezeigten Wert mit (+) oder (-) auf den bekannten Härtewert ein und drücken Sie die mittlere Navigations-Taste, um den Wert einzugeben.

Nullsetzung

Die Nullsetzung des Gerätes kann erforderlich sein, nachdem der Indentor ausgetauscht wurde oder sich ein Verschleiß bemerkbar macht. Für die beste Genauigkeit sollte das Gerät auf der mitgelieferten Glasplatte auf Null gesetzt werden.

Drücken Sie die (+) Taste für die Anzahl der Messungen.

Messen Sie auf der Glasplatte, stellen Sie dabei sicher, dass Indentor und die Standfüße auf der Glasplatte stehen. Nach der letzten Messung errechnet das Gerät den Nullpunkt, welcher den Mittelwert aller Nullmessungen repräsentiert.

Kal zurücksetzen

Stellt das Messgerät auf die Werkskalibrierung zurück. Das Symbol für die Werkskalibrierung erscheint auf dem Display.

2-Punkt

Passt das Messgerät innerhalb zweier Materialhärten an.

Drücken Sie die Taste (+), um die Zahl der Messungen zu wählen, die verwendet werden sollen, um einen Durchschnitt zu erhalten, typischerweise 3 bis 10 Messungen.

Messen Sie wiederholt das Muster mit der bekannten Härte, indem Sie die grünen Pfeile am Display als Richtlinie verwenden. Nach der letzten Messung berechnet das Messgerät einen durchschnittlichen Messwert aller an dem Muster vorgenommenen Messungen und zeigt diesen an.

Wiederholen Sie den Vorgang oben für den zweiten Messpunkt.

Einrichtung

Legen Sie Konfigurationsoptionen für das Messgerät fest.

Uhrzeit & Datum einstellen

Alle Messungen werden beim Speichern mit Datums- und Zeitstempel (24-Stunden-Format) versehen. Es ist daher wichtig, sowohl das Datum als auch die Uhrzeit über diesen Menüpunkt aktuell zu halten. Verwenden Sie die Tasten Auf und Ab zum Scrollen und die Tasten (-) und (+) zum Einstellen des Wertes. Das Datum und die Uhrzeit des Messgeräts können auch unter Messgerät-Info und oben im Hauptmenü angezeigt werden.

Zurücksetzen

Zurücksetzen setzt das Gerät auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurück. Folgendes passiert:

Alle Blöcke, gespeicherten Messungen, Abbildungen, Screenshots und Blocknamen werden gelöscht.

Alle individuellen Kalibrierungseinstellungen werden entfernt und auf die Werkseinstellungen der Kalibrierung zurückgesetzt. Das Symbol für die werksseitige Kalibrierung erscheint auf dem Display.

Die Menüeinstellungen werden wie folgt zurückgesetzt:

Speicher = AUS
Auto-Untergruppe = AUS
Statistik Modus = AUS
HiLo-Alarm = AUS
Bluetooth & Stream = AUS
WiFi & Access Point = AUS
Keyboard-Emulation & Stream = AUS
BLE Tastatur = AUS
Auto Dimmen = AN
Hochauflösung = AUS

Einen gründlicheren Hard Reset führen Sie durch, indem Sie das Messgerät ausschalten, einige Sekunden warten und dann gleichzeitig die mittlere Navigations- und die (+)-Taste gedrückt halten, bis das Symbol für Reset erscheint. Das Gerät wird auf den originalen Werkszustand zurückgesetzt. Es passiert dasselbe wie durch wie bei einem Reset und zusätzlich:

Die Bluetooth-Kopplung wird gelöscht. Die Menüeinstellungen werden wie folgt zurückgesetzt:

Bluetooth Smart = AUS
Timer = 1 Sekunde
Ton = Mittel
Touch = AN
Rotation aus = AUS
Auto Sync .net = AN
USB Drive= AN
Sprache = Englisch
Batterie Typ = Alkaline

HINWEIS:

Datum, Uhrzeit und WLAN-Einstellung sind nicht vom Reset betroffen.

Batterietyp

Wählt den im Messgerät verwendeten Batterietyp aus „Alkali“, „Lithium“ oder „NiMH“ (Nickel-Metall-Hydrid-Akku, wiederaufladbar). Das Anzeigesymbol für den Batteriezustand wird für den gewählten Batterietyp kalibriert. Es beschädigt weder Batterie noch das Gerät, wenn der verwendete Batterietyp nicht mit dem ausgewählten Batterietyp übereinstimmt.

Lautstärke

Lautstärke des internen Lautsprechers (möglich sind: „AUS“, „Niedrig (LEISE)“, „Mittel“ und „Hoch (LAUT)“).

Kontin. Messen

Wenn diese Funktion aktiviert ist, zeigt das PosiTector BHI kontinuierlich Messwerte an. Ideal, wenn der Test-Timer, also das Messen in vorgegeben Zeitabständen nicht benötigt wird oder wenn die Kalibrierung überprüft werden soll. Die kontinuierliche Messung ist nicht möglich, wenn der „Speicher“- , „Statistik“- oder „HiLo Alarm“-Modus aktiv ist.

Touch

Deaktiviert / Aktiviert die Bedienung über Touchscreen.

Displayhelligkeit

Wählt die Displayhelligkeit (Sonnenlicht, Normal oder Nacht) aus. Wenn Auto-Dimmen aktiviert ist (Standard), verdunkelt sich die Anzeige nach einer Zeit ohne Aktivität leicht, um die Batterie zu schonen. Drücken Sie die Ab-Taste, um die Anzeige aufzuhellen.

Drehung der Anzeige aus

Ausschalten der automatischen Drehung der Anzeige auf dem Display.

Sprache

Stellen Sie die Sprache ein, in der Daten auf dem Gerät angezeigt und optional ausgedruckt werden.

Messgerät-Info

Zeigt die Modell- und Seriennummer, Sondentyp und Seriennummer, den PosiSoft.net-Registrierungscode, den verbleibenden Speicherplatz für die Speicherung der Messwerte, Datum und Uhrzeit sowie die Softwarepakete an.

Aus Sicherheitsgründen ist ein Registrierungscode erforderlich, um das Messgerät zu Ihrem kostenlosen PosiSoft.net-Konto hinzuzufügen.

Hochauflösung

Erhöht die angezeigte Auflösung. Die Genauigkeit des Messgeräts ist hiervon nicht betroffen.

Testzeit

Das PosiTector BHI besitzt einen Test-Timer, also eine Zeitanzeige auf dem Display, um die Härte des Substrates in gewissen Zeitabständen messen zu können.

Verwenden Sie die Tasten (-) und (+), um die Testdauer einzustellen. Wenn eine Messung vorgenommen wird, startet der Timer automatisch, sobald der Sondenfuß sich auf der Oberfläche befindet und das Symbol Pfeil nach unten in der Anzeige erscheint.

Verbindungen

Verbindungseinstellungen ihres Gerätes.

USB

Schließen Sie das PosiTector mit dem mitgelieferten USB-C-Kabel an einen PC/Mac an, um auf gespeicherte Messwerte und Grafiken zuzugreifen und diese auszudrucken. Zum öffnen der gespeicherten Messwerte und Grafiken benötigen Sie lediglich einen Webbrowser oder Filer Explorer wie Windows Explorer oder Finder beim Mac oder Sie benutzen PosiSoft Desktop dazu.

HINWEIS:

Im angeschlossenen Zustand erfolgt die Stromversorgung über das mitgelieferte USB-C-Kabel. Die Batterien werden in diesem Fall nicht entladen und das Gerät bleibt dauerhaft eingeschaltet.

Synchro

Wenn ausgewählt, synchronisiert das Messgerät gespeicherte Messdaten sofort mit PosiSoft.net (USB-Verbindung zu einem Computer mit PosiSoft Desktop erforderlich).

Wählen Sie alternativ Auto Sync .net aus dem USB Verbindung menu, um automatisch bei Anschluss an einen PC zu synchronisieren. Zusätzliche Messwerte, die dem Speicher hinzugefügt werden, während der Anschluss besteht, werden erst synchronisiert, wenn das USB-Kabel getrennt und erneut angeschlossen wird oder wenn die Option Synchro gewählt wird.

HINWEIS:

PosiSoft Desktop ist erforderlich, wenn die USB-Verbindung verwendet wird, um Messwerte mit PosiSoft.net zu synchronisieren.

USB Drive

Wenn USB Drive aktiviert ist, wird der PosiTector als USB-Massenspeichergerät erkannt, das analog zu USB-Flash-Laufwerken und Digitalkameras eine einfache Schnittstelle zum Abrufen gespeicherter Daten bietet. USB Drive muss ebenfalls ausgewählt sein, wenn Sie gespeicherte Messwerte in die PC/Mac-Software PosiSoft Desktop importieren möchten. Einmal dem mitgelieferten USB-C-Kabel angeschlossen, kann man mit jedem Computer im Speicher gespeicherte Messwerte anzeigen, indem man durch ein virtuelles Laufwerk mit der Bezeichnung PosiTector navigiert.

HINWEIS:

Im angeschlossenen Zustand erfolgt die Stromversorgung über das mitgelieferte USB-C-Kabel. Die Batterien werden in diesem Fall nicht entladen und das Gerät bleibt dauerhaft eingeschaltet.

JSON Files

Wenn JSON Files eingeschaltet ist (Standard), stehen JSON-Dateien per PosiSoft USB-Drive zur Verfügung. Die Dateien können in Datenbanken und kundenspezifische Softwareanwendungen importiert werden.

HINWEIS:

Wenn Sie diese Funktion deaktivieren, wird der PosiTector beim erstmaligen Verbinden mit dem Computer möglicherweise schneller erkannt.

HTML Bericht

Wenn aktiviert (Standard), wird ein formatierter HTML-Bericht durch Auswahl der Datei index.html oder START_HERE.html im Stammverzeichnis angezeigt. Optional bieten Textdateien (.txt), die sich in jedem Block-Verzeichnis befinden, Zugriff auf die Messwerte. Gespeicherte Messwerte und Grafiken können mit universellen Web-Browsern oder Datei-Explorern angezeigt oder kopiert werden.

HINWEIS:

Wenn Sie diese Funktion deaktivieren, wird der PosiTector beim erstmaligen Verbinden mit dem Computer möglicherweise schneller erkannt.

Auto Sync .net

Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Messungen automatisch mit PosiSoft.net synchronisiert, wenn das Gerät mit einem Computer mit PosiSoft Desktop verbunden ist. Zusätzliche Messwerte, die dem Speicher hinzugefügt werden, während der Anschluss besteht, werden erst synchronisiert, wenn das USB-Kabel getrennt und erneut angeschlossen wird oder wenn die Option Synchro gewählt wird.

HINWEIS:

PosiSoft Desktop ist erforderlich, wenn die USB-Verbindung verwendet wird, um Messwerte mit PosiSoft.net zu synchronisieren.

Software-Update

Stellen Sie fest, ob ein Software-Update für Ihr Messgerät vorhanden ist.

Um ein Software-Update durchzuführen, muss das Gerät mit dem einem Computer mit aktiver Internetverbindung verbunden sein, auf dem die Software PosiSoft Desktop ausgeführt wird.

Siehe www.defelsko.com/update

WARNUNG:

Das Messgerät führt nach einem Aktualisieren einen vollständigen Reset [Hard-Reset] durch. Dabei werden gespeicherte Messwerte aus dem Speicher gelöscht!

Hilfe

Sobald Sie einen Menüpunkt ausgewählt haben, zeigt ein (i) an, wenn auf dem Gerät weiterführende Informationen / Hilfen dazu verfügbar sind. Um diese Informationen anzuzeigen, tippen Sie auf das (i) oder drücken Sie die (+)-Taste. Um auf dem neuesten Stand zu sein, führen Sie regelmäßig Updates Sie das Gerät durch.

Ein PDF Dokument mit sämtlichen Informationen finden Sie unter www.defelsko.com/help

Menü

Schalten Sie das Gerät ein und drücken Sie die mittlere Navigationstaste, um ins Menü zu gelangen. Zur Navigation innerhalb des Menüs berühren Sie den Touchscreen oder benutzen Sie die Navigationstasten. Die konventionelle Bedienung über Tasten kann insbesondere beim Tragen von Handschuhen praktischer sein. Die Bedienung über Touchscreen kann im Untermenü „Setup“ & Touch deaktiviert werden.

Um einen Menüpunkt auszuwählen, berühren Sie diesen oder benutzen Sie die Auf- und Ab-Tasten (oben und unten auf der mittleren Taste), um zum gewünschten Menüpunkt zu scrollen. Durch Drücken der die mittlere Navigationstaste wählen Sie einen Menüpunkt aus.

Bei Menüs, die länger sind als eine Seite, wird die Seitenzahl unter dem Namen des Menüs angezeigt. „Blättern“ Sie zwischen den Seiten eines längeren Menüs, indem Sie die Auf-Taste für vorherige Seite drücken, nachdem Sie den obersten Menüpunkt angewählt haben. Umgekehrt erreichen Sie die nächste Seite, indem Sie die Ab-Taste drücken, wenn Sie den untersten Menüpunkt angewählt haben. Falls Sie die Touchscreen- Bedienung bevorzugen, „blättern“ Sie vor und zurück, indem Sie die linke und rechte Seite des Displays berühren.

Zur vorigen bzw. nächsten Seite in längeren Menüs gelangen Sie durch hoch- oder runter-swipen, genau, wie vom Smartphone gewohnt. Durch Druck auf die (-) Taste oder einen Swipe nach rechts gelangen zum vorherigen Menü zurück. Mit ZURUECK schließen Sie das Menü.

Ein Menü, bei dem ein & zu sehen ist, bedeutet, dass es ein Untermenü gibt. Wählen Sie dieses Icon an bzw. tippen Sie darauf, um das jeweilige Untermenü zu sehen.

Screenshot

Sie können jederzeit durch gleichzeitiges Drücken der beide Tasten (-) und (+) eine Screenshot der aktuellen Anzeige erstellen und speichern. Die letzten 100 Screenshots werden im Speicher gesichert und es kann von einen über USB angeschlossenen PC darauf zugegriffen werden.

Ausschalten

Um die Batterielaufzeit zu erhöhen, geht das Gerät nach 5 Minuten and enter Sleep Mode. Aus dem Standby startet das Gerät deutlich schneller, sehr praktisch, wenn Sie sich zwischen unterschiedlichen Teilen oder Orten hin- und her bewegen. Nach 4 Stunden Inaktivität schaltet es sich vollständig aus. Alternativ können Sie es manuell ausschalten, indem Sie „Ausschalten“ im Hauptmenü wählen. Alle Einstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten erhalten.

DeFelsko®

The Measure of Quality



www.defelsko.com

© DeFelsko Corporation USA 2020
Alle Rechte vorbehalten

Begrenzte Garantie, einziges Rechtsmittel und beschränkte Haftung

Die einzige Garantie, das einzige Rechtsmittel und die einzige Haftung von DeFelsko sind die ausdrücklich begrenzte Garantie, Rechtsmittel und Haftung, die auf der Website dargelegt sind: www.defelsko.com/terms

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt, und alle Rechte sind vorbehalten. Es darf ohne schriftliche Genehmigung der DeFelsko Corporation weder insgesamt noch in Teilen in irgendeiner Weise vervielfältigt oder weitergegeben werden.

DeFelsko, PosiTector, und PosiSoft sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen der DeFelsko Corporation. Alle anderen Marken- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Besitzer.

Die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Für Druck- oder Bearbeitungsfehler übernimmt DeFelsko keine Verantwortung.